

Germany-Kiel: Architectural, engineering and planning services

OJ S 145/2018 31/07/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG

Postal address: Theodor-Heuss-Ring 30

Town: Kiel

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 24114

Country: Germany

Contact person: Holger Wannhoff

E-mail: holger.wannhoff@mvkiel.de**Internet address(es):**Main address: www.mvkiel.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Center/notice/CXP4YBEYN8P>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: compar -strategien für architektur und städtebau-

Postal address: Schönhauser Straße 15

Town: Dortmund

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44135

Country: Germany

Contact person: Vergabemanagement

E-mail: vergabe@comp-ar.de**Internet address(es):**Main address: www.comp-ar.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: compar -strategien für architektur und städtebau-

Postal address: Schönhauser Straße 15

Town: Dortmund

Postal code: 44135

Country: Germany

Contact person: Vergabemanagement

E-mail: vergabe@comp-ar.de

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Internet address(es):Main address: www.comp-ar.de**I.4.**

Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Abfallentsorgung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ingenieur- und Architektenleistungen für die folgende Maßnahme: Errichtung einer Mono-Klärschlammverbrennungsanlage

Reference number: VgV-18/04-23SH

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG (MVK) plant die Errichtung einer Mono-Klärschlammverbrennungsanlage mit Phosphorrückgewinnung aus der Klärschlammasche. Die einlinige Anlage soll vollständig in die Standortperipherie der MVK integriert werden. Geplant ist eine Anlagenkonzeption mit Redundanzen für wichtige Förderaggregate. Die MVK betreibt am Standort Theodor-Heuss-Ring eine thermische Abfallbehandlung mit 2 Verfahrenslinien für Haus- und Gewerbeabfälle mit einer Jahreskapazität von 140 000 t. Die bei der Abfallverbrennung im Müllheizkraftwerk erzeugte thermische Energie wird zur Stromerzeugung und zur Versorgung des Fernwärmenetzes der Landeshauptstadt Kiel genutzt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG Theodor-Heuss-Ring 30 24114 Kiel

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftrag umfasst freiberufliche Planungsleistungen.

Folgende Leistungen sollen vergeben werden:

- Gebäude (Leistungsphasen 1 – 9 gem. HOAI § 34 i.V.m. Anlage 10),
- Freianlagen (Leistungsphasen 1 – 9 gem. HOAI § 39 i.V.m. Anlage 11),
- Objektplanung Ingenieurbauwerke (Leistungsphasen 1 – 9 gem. HOAI § 43 i.V.m. Anlage 12),
- Tragwerksplanung (Leistungsphasen 1 – 6 gem. HOAI § 51 i.V.m. Anlage 14),

— Technische Ausrüstung (Leistungsphasen 1 – 9 gem. HOAI § 55 i.V.m. Anlage 15; Anlagengruppen 1 – 8; Anlagengruppe 6 optional [sofern erforderlich]),

— Besondere und Weitere Leistungen: u.a. Teilleistungen der Projektsteuerung (z.B. Projekthandbuch).

Die geforderten Leistungen orientieren sich an den Leistungsbildern der HOAI. Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise und ggf. bauabschnittsweise Beauftragung vor.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/11/2018 End: 30/06/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Soweit mehr Teilnahmeanträge eingehen, werden 3 Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl nach Abschluss der Eignungsprüfung zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Bewertungsmatrix zur Ermittlung dieser 3 Teilnehmer ist dem zwingend herunterzuladenden Exposé zum Teilnahmewettbewerb (siehe Rubrik Teilnahmeunterlagen) zu entnehmen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Bescheinigung der Berufszulassung bzw. der beruflichen Befähigung (soweit nicht durch Berufszulassung bereits erbracht) des zuständigen Inhabers / Geschäftsführers des Bewerbers;
- 2) Eigenerklärung des Bewerbers ob und auf welche Art er wirtschaftlich mit Unternehmern verknüpft ist, und ob und auf welche Art auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit Anderen zusammenarbeitet (im Original unterschrieben einzureichen) (bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaftserklärung gem. § 43 (1) VgV mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters (von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft im Original unterschrieben einzureichen) bzw. Benennung der vorgesehenen Nachunternehmer gem. §

47 (1) VgV mit Angabe der betreffenden Nachunternehmerleistungen sowie Verpflichtungserklärungen der Nachunternehmer (im Original unterschrieben einzureichen));

3) aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate) des Sitzes oder Wohnsitzes, soweit die Eintragung in das Register nach den gesetzlichen Bestimmungen des Mitgliedstaates, in dem der Bewerber seinen Sitz hat, vorgeschrieben ist (bei juristischen Personen) gem. § 44 (1) VgV;

4) Eigenerklärung des Bewerbers, dass keiner der Ausschlussgründe des § 123 (1) Ziff. 1 - 10, (4) Ziff. 1 und 2 GWB und 124 (1) Ziff. 1 – 9 GWB sowie keine Interessen gem. § 73 (3) VgV bestehen (im Original unterschrieben einzureichen). Der Auftraggeber behält sich vor, die Richtigkeit der Eigenerklärung des Bewerbers durch Einholung einer Bescheinigung gem. § 48 (4), (5) VgV zu überprüfen;

5) Bescheinigung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden mind. 5 000 000 EUR sowie Sach- und Vermögensschäden mind. 5 000 000 EUR (Kopie der Police oder vergleichbare Bescheinigung). Sollten die vorhandenen Deckungssummen der Berufshaftpflicht des Bewerbers für vorstehende Risiken zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages nicht den geforderten Deckungssummen entsprechen, ist zum einen eine Bescheinigung über die aktuell versicherten Risiken inkl. Deckungssummen und ergänzend eine Bescheinigung des Versicherers vorzulegen, dass dem Bewerber im Falle der Auftragserteilung eine den geforderten Risiken und Deckungssummen entsprechende Erhöhung der Berufshaftpflichtversicherung zur Verfügung gestellt wird.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Richtigkeit vom Bewerber mit dem Teilnahmeantrag zum Nachweis der Eignung eingereichter Eigenerklärungen durch beim Bewerber mit gesondertem Schreiben unter Fristsetzung erfolgende Abforderung der entsprechenden, jeweiligen gültigen Bescheinigungen zu überprüfen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

6) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers der letzten 3 Geschäftsjahre, sowie des Umsatzes für vergleichbare Leistungen (Technische Ausrüstung - ALG 7.2 Verfahrenstechnische Anlagen) in diesem Zeitraum.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Richtigkeit vom Bewerber mit dem Teilnahmeantrag zum Nachweis der Eignung eingereichter Eigenerklärungen durch beim Bewerber mit gesondertem Schreiben unter Fristsetzung erfolgende Abforderung der entsprechenden, jeweiligen gültigen Bescheinigungen zu überprüfen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestbedingung (Dauer der Geschäftstätigkeit): Sich bewerbende Wirtschaftsteilnehmer müssen auf dem einschlägigen Markt eine Tätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren bezogen auf den Termin zur Einreichung der Teilnahmeanträge nachweisen können. Der diesbezügliche Nachweis ist mit den in der Bekanntmachung unter III.1.1 – III.1.3 jeweils für die letzten drei Geschäftsjahre geforderten Erklärungen und Bescheinigungen zu erbringen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

7) Eigenerklärung des Bewerbers mit Referenzprojekten über geeignete Referenzen gem. § 46 (3) Ziff. 1, § 75 (5) VgV:

a) Neubau / Sanierung von Anlagen für Klärschlammverbrennung; Leistungsphasen 2 – 8 gem. HOAI § 55 [HOAI 2013] bzw. § 53 [HOAI 2009], bzw. vergleichbarer Regelung des Herkunftslandes; Betrachtungszeitraum (Projektbeginn – Beauftragung) ab 2000; die Leistung muss noch nicht abgeschlossen sein; eigenverantwortlich erbracht

[Die Referenz wird auch gewertet, wenn in den vorgenannten Leistungsphasen nur Teilleistungen erbracht werden. Der Beauftragungsumfang muss aber Leistungsphasen 2 – 8 [bzw. vergleichbare Regelung des Herkunftslandes] umfassen.];

b) Grundlagenermittlung inkl. Machbarkeitsstudie für Anlagen für Klärschlammverbrennung; Betrachtungszeitraum (Projektbeginn – Beauftragung) ab 2012; die Leistung muss noch nicht abgeschlossen sein; eigenverantwortlich erbracht

a) und b) jeweils unter Angabe des Auftragsgegenstandes [Anlagentyp, Leistungen [bei a) mit Leistungsphasen gem. HOAI bzw. vergleichbarer Regelung des Herkunftslandes], Bauwerkskosten (KG 300 und 400 in Euro / netto), Anlagengröße (Menge in tTR/a), Planungszeitraum, Ausführungszeitraum] sowie der vollständigen Adresse einschließlich Telefonnummer des Ansprechpartners des Auftraggebers,

8) Aufstellung der Anzahl der Beschäftigten einschließlich Führungskräften beim Bewerber jeweils für die letzten 3 Jahre und jeweils gegliedert nach Berufsgruppen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestbedingung (Referenz für Planung und Ausführung einer verfahrenstechnischen Anlage): Als Referenznachweis wird mind. 1 unter eigenem Namen realisiertes

Referenzprojekt (Neubau einer Anlage für Klärschlammverbrennung; Leistungsphasen 2 – 8 gem. HOAI § 55 [HOAI 2013] bzw. § 53 [HOAI 2009] bzw. § 73 a.F.; bzw. vergleichbarer Regelung des Herkunftslandes; erfolgte Inbetriebnahme im Jahr 1998 oder später) gefordert.

Die Referenz muss eigenverantwortlich erbracht worden sein.

[Die Referenz wird auch gewertet, wenn in den vorgenannten Leistungsphasen nur Teilleistungen erbracht wurden. Der Beauftragungsumfang muss aber Leistungsphasen 2 – 8 [bzw. vergleichbare Regelung des Herkunftslandes] umfasst haben.]

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

a) natürliche Personen, die gemäß der Rechtsvorschrift Ihres Heimatlandes am Tage der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatland, die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom / Master, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (EG-Hochschuldiplomrichtlinie) gewährleistet ist;

b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, sofern einer der Gesellschafter oder der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der verantwortliche Projektbearbeiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt;

c) Bietergemeinschaften (ArGe), bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden.

Bietergemeinschaften (nach Auftragserteilung Arbeitsgemeinschaften) sind mit Bewerbung zum Verfahren anzugeben. Die nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften ist unzulässig. Die Einbindung eines Nachunternehmers für die Hauptleistung (Planung und Auslegung der verfahrenstechnischen Anlage [Technische Ausrüstung – Anlagengruppe 7.2] ist nicht zulässig. Diese Leistung ist vom Bieter zu erbringen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/08/2018 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Exposé inkl. Bewertungsmatrix und Bewerberbogen sind vor Abgabe des Teilnahmeantrags zwingend über das Deutsche Vergabeportal (www.dtv.de) herunterzuladen.

Die Weitergabe der Ausschreibungsunterlagen an Dritte sowie die gewerbliche Nutzung der Ausschreibungsunterlagen sind nicht gestattet.

Bei fremdsprachigen Dokumenten ist zusätzlich eine beglaubigte Übersetzung in die Verfahrenssprache (deutsch) beizufügen.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen.

Auskünfte über die Teilnahmeunterlagen sind schriftlich, per Fax oder per E-Mail spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist zu beantragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur ordnungsgemäßen Durchführung des Vergabeverfahrens im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bieterbezogen unternehmens- und personenbezogene Daten sowohl durch das unter Ziff I dieser Bekanntmachung angeführte verfahrensbetreuende Büro als auch den dort genannten öffentlichen Auftraggeber erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, um den vergaberechtlichen Vorgaben zur Bewerber- und Bieterbeteiligung und -information sowie

Wertung etc. nachzukommen. Diese Daten werden während der Dauer der Verfahrensdurchführung sowie der für die Vergabe- und Vertragsakten bestehenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verarbeitet und gespeichert. Der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung dieser Daten kann widersprochen werden. Dies führt jedoch dazu, dass eine Einhaltung der vergaberechtlichen Verpflichtungen, u.a. im Hinblick auf Information während des Verfahrens nicht mehr sichergestellt werden kann und damit die Beteiligung und Wertbarkeit infrage gestellt wird. Es besteht nach den Bestimmungen der DSGVO ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und auf Datenübertragbarkeit gegenüber dem betreuenden Büro und dem öffentlichen Auftraggeber, ebenso ein Beschwerderecht gegenüber der zuständigen Aufsichtsbehörde.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YBEYN8P

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Postal address: Düsternbrooker Weg 94
Town: Kiel
Postal code: 24105
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist u.a. gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn er nicht innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, erhoben wird.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/07/2018